



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Instrumentvm Pacis Cæsaro-Svecicvm

circa 1740

Marcus Otto, U.J.D. & Reipublicæ Argentinensis, aliorumque Statuum
Imperii Consiliarius & ad Tractatus Pacis Generalis Legatus.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-51741](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-51741)

MARCUS OTTO, U. J. D. & Reipublicæ Argentinensis, aliorumque
Statuum Imperii Consiliarius, & ad Tractatus Pacis Generalis
LEGATUS.

Er war geboren zu Ulm ao. 1599. Sein Vater hieß Marx Otto, ein Bürger und Fischer daselbst; die Mutter Ursula Heidin. Im neunzehenden Jahr seines Alters wurde Er auf die Universität Straßburg geschickt, allwo er Magister Philosophiæ wurde, und sich vor andern hervor that, daß ihn hernach selbige Stadt in ihre Dienste nahm. Ao. 1629. hielt Er seine Inaugural-Disputation daselbst, de Repressaliis, und ao. 1631. nahm er den Gradum Doctoris an. Mittlerzeit hatte Er theils als Hofmeister andere auf Reisen geführt, theils an beeden höchsten Reichs-Gerichten Processus sollicitirt. Ao. 1632. wurde Er bey dem Regiment der Dreyzehener, als Secretarius; Ao. 1633. bey dem grossen Rath als Referendarius, und endlich ao. 1640. den 30. Nov. bey der Stadt Straßburg, als geheimter Consiliarius und Advocat bestellt, nachdeme Er vorhero diese wichtige Legationes und Commissiones glücklich ausgerichtet hatte. Ao. 1645. wurde Er als Legatus Reip. zu den Universal-Friedens-Tractaten, folgendes auf den Regenspurgischen Reichs-Tag Anno 1653. und 1654. abgeschickt. Die ihm darauf angetragene vornehme Amts-Stellen am Kayserlichen Hof und dem Cammer-Gericht, schlug Er aus, und verblieb in der Stadt Straßburg Diensten. Anno 1637. den 12. Decembr. heurathete Er des Straßburgischen Raths-Verwandten und Apothekers, Johann Georg Salabins Tochter, Margarethe Ottine, welche Ehe aber unfruchtbar war. Er starb den 5. Nov. ao. 1674. im fünf und siebenzigsten Jahr seines rühmlich geführten Alters.

SEBASTIAN OTTO, der Rechten Doctor, der Stadt Ulm
Syndicus und Deputirter.

Er bediente zugleich bey verschiedenen Reichs-Ständen die Stelle eines Raths. Er hat verschiedene Consilia geschrieben, welche sein Sohn, *Jacobus Otto*, gleichfalls Consulente zu Ulm, unter dem Titul: *Consiliorum Exoticorum Delectus*, ao. 1700. in 4to nach des Vaters Tod herausgegeben, sich selbst aber auch durch verschiedene gelehrte Schriften, als ein Mit-Glied der, zu Untersuchung der Deutschen Historie aufgerichteten Kayserl. Leopoldinischen Societät berühmt gemacht hat.

Wolff Jacob Sadler, I. V. D. Stadt Nördlingischer
Deputirter zu der Friedens-Executions-Handlung.

Wolfgang Jacob Sadler, Stadt Nördlingischer Consulente und Abgesandter bey den Friedens-Executions-Tractaten zu Nürnberg, ist den 30. Septembr. ao. 1593. zu Schweinfeld in Francken geboren worden. Sein Vater war Zimprecht Sadler 40jähriger Stadt-Schreiber in der Reichs Stadt Kempten. (welcher nur 2. Jahr vor seinem Sohn in dem 89sten Jahr seines Alters das Zeitliche gesegnet) Die Mutter Barbara, aus der adelichen Familie der Eigelmannen zu Basel. Nachdeme er in der Schule zu gedachtem Kempten zu den Studiis einigen Grund geleyet, gieng er auf die Universität Tübingen, woselbst er sich im Anfang auf die Philosophie geleyet, und die Magister-Würde erhalten; hernachmalen applicirte er sich auf das Studium Iuris, that unterschiedliche Reisen, dirigitte etlicher Freyherrlich-und Adelichen Standes-Personen Studia als Hofmeister, und sahe sich auch geraume Zeit zu Speyer bey dem Reichs-Cammer-Gericht in praxi um, wornach er wiederum auf Tübingen zurück gieng und den gradum Doctoris cum applausu annahm. Hierauf wandte er sich von neuem in seine andere Vater-Stadt Kempten, allwo er sich in die 12. Jahr auf-